

zu diesem Zwecke die Unterordnung der norddeutschen Staaten unter Preußens, der süddeutschen unter Oesterreichs Führung. (Dualismus.)

ββ) Diese Gleichstellung beider Großmächte sollte am Bundestag dadurch zum Ausdruck kommen, daß Oesterreich den Vorsitz führte, Preußen hingegen die Beschlüsse ausführte.

Metternich aber und die ihm folgenden Mittel- und Kleinstaaten lehnten den Vorschlag Preußens ab.

β) Das Bundesheerwesen\*).

αα) Bei der Abgrenzung des Bundesgebietes, die vor allem für die Festsetzung der Größe des Bundesheeres in Betracht kam, stellte Oesterreich dem Bunde etwa 8 Millionen Einwohner zur Verfügung, um jede Einmischung des Bundes in die inneren Verhältnisse der Monarchie unmöglich zu machen.

Als aber Friedrich Wilhelm III. die Aufnahme seines gesamten Gebietes in den Bund verlangte, um dadurch die Hilfe des Bundes bei einer etwaigen Gefährdung der preussischen West- und Ostgrenze zu erlangen, da erfolgte durch Oesterreich die Ablehnung des Vorschlages.

ββ) In betreff der Organisation des Bundesheeres verlangten die preussischen Entwürfe, daß die Stärke desselben nach seinem eignen Beispiel auf ein Prozent der Bevölkerung festgesetzt und die Einheitlichkeit in der Leitung hergestellt wurde; kleinstaatlicher Sondergeist wie oesterreichische Mißgunst verhinderten auch diese wohlgemeinte Absicht Preußens.

γγ) Da der Bund die gefährdete Westgrenze nur durch zwei Bundesfestungen, Mainz und Luxemburg, zu schützen bereit war, so baute Preußen aus eignen Mitteln seine rheinischen Festungen aus.

2. Der Einheitsgedanke in der deutschen Jugend. — Die Reaktion.

a) Die deutsche akademische Jugend, die mit so beispelloser Begeisterung und Hingebung für die Befreiung Deutschlands gekämpft, wollte auch nach dem Friedensschlusse dem großen Vaterlande dienen und hielt sich darum von politischer Betätigung nicht fern.

α) Im Jahre 1815 wurde in Jena die erste deutsche Burschenschaft gegründet; es war eine Verbindung, die zwar die Pflege christlichen Geistes und Kräftigung des Körpers auf ihre Fahne geschrieben hatte, die aber auch, über

\*) Lesebuch III S. 9—20.